F. K. 19, 42a.

Yc 2584a

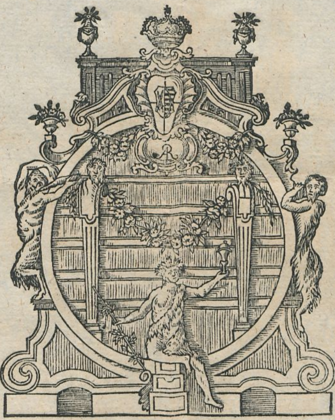
(X 948048)

BIBLIOTHECA PONICKAVIANA

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HALLE (SAALE)

Als Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, FRIDERICUS AUGUSTUS, ein neues großes Faß auf der Vestung Königstein zu erbauen anbefohlen, so ist unter der Commendantenschaft des Königl. Pohln. und Churfl. Sächß. Hochbestallten General-Lieutenants bey der Infanterie, Herrn Friedrich Willhelms, Freyherrns von Kyau, solcher Faßbau Anno 1722. angefangen, und Anno 1725. vollführet worden. Wovon der Meister gewesen Johann Philipp Hölbe, ein Küffer aus Straßburg; zu seinen Gehülfen aber hat er gehabt Johann Martin Haußauern, einen Küffer aus Zweybrück, Christian Franken, als Königl. Hof-Böttger allhier, und Johann Conrad Landerten, einen Zimmermann aus Zürch, welche dieses Faß in die Länge 17. Ellen, nach der Spund-Tiefe aber 12. Ellen, und nach der Boden-Tiefe 11. Ellen gefasset haben, so, daß darein 3709. Eymer, Dreßdner Maaßes, und also 609. Eymer mehr, als in das vorige Faß, gefüllet worden, diesemnach 649. Eymer mehr darein, als in das vorige grosse Faß zu Heydelberg gehen, und folglich es zu dieser Zeit das gröste Faß in Europa ist, wozu 157. Stück Dauben, und 54. Boden-Stücke zu beyden Böden, als zu dem einen 26. und zu dem andern 28. Stück gekommen, jeder Boden aber 77. Centner und 70. Pfund wieget, woran 32. Stück eiserne Reifen, jeder mit 2. starken Schrauben, liegen, auf deren einen eine lateinische Ueberschrift stehet, welche ins Deutsche nach folgender Gestalt anhero übersetzet worden.

SALVE VIATOR
ATQVE MIRARE
MONUMENTUM
BONO GENIO
AD RECREANDAM
MODICE MENTEM
POSITUM A. R. S. MDCCXXV.
A PATER PATRIAE
NOSTRAE AETATIS TITO VESPASIANO
DELICIIS GENERIS HUMANI
FRIDERICO AUGUSTO,
POL. REGE ET ELECTORE SAX.
BIBE ERGO IN HONOREM ET PATRIS
ET PATRIAE ET DOMUS AUGUSTAE
ET PRAEFECTI KOENIGSTEINENSIS
DOMINI GENERALIS
MAURIT. AUGUST. BARON
à SPOERKEN,
ET SI PRO DIGNITATE VASIS
DOLIORUM OMNIUM
FACILE PRINCIPIS VALES
IN PROSPERITATEM
TOTIUS UNIVERSI
VALE!



Sey gegrüsset, Reisender!
und bewundere
das Denckmahl,
so dem aufgeweckten Geiste
zu gemäßigter Erqvickung
des Gemüths
gesetzet worden im Jahr des wieder hergestellten Heils 1725.
von dem Vater des Vaterlandes
Einem Tito Vespasiano unserer Zeit,
der Freude des Menschlichen Geschlechts,
ERIDERICO AUGUSTO,
Könige in Pohlen und Churfürsten zu Sachsen.
Trinke also zu Ehren, sowohl des Vaters
als des Vaterlandes, und des Königlichen Hauses,
wie auch des Königsteiner Commendantens,
des hochbestallten General-Lieutenants von der Infanterie,
Herr Moritz August, Baron
von Spörcken,
und, wenn du nach Würden des Faßes,
als aller Fäßer
wahren Königes, kanst,
auf das Wohlseyn
der ganzen Welt.
Lebe wohl!

Aufs neue zum Druck befördert von Johann Christian Körnig, Königl. Kellermeister allda, 1763.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-830149-p0003-9

Yc 2584a Fr

F. K. 19,42a

Yc 2584a

(X 948048)

BIBLIOTHECA PONICKAVIANA

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HALLE (SAALE)

Yc 2584a Fk

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-830149-p0004-5

Als Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, FRIDERICUS AUGUSTUS, ein neues großes Faß auf der Vestung Königstein zu erbauen anbefohlen, so ist unter der Commendantenschaft des Königl. Pohln. und Churfl. Sächß. Hochbestallten General-Lieutenants bey der Infanterie, Herrn Friedrich Willhelms, Freyherrns von Kyau, solcher Faßbau Anno 1722. angefangen, und Anno 1725. vollführet worden. Wovon der Meister gewesen Johann Philipp Hölbe, ein Küffer aus Straßburg; zu seinen Gehülfen aber hat er gehabt Johann Martin Haußauern, einen Küffer aus Zweybrück, Christian Franken, als Königl. Hof-Böttger allhier, und Johann Conrad Landerten, einen Zimmermann aus Zürch, welche dieses Faß in [illegible] r Spund-Tiefe aber 12. Ellen, und nach der Boden-Tiefe 11. Ellen gefasset haben, so, daß darein 3709. Eymer, Dreßdner Maaßes, und [illegible] in das vorige Faß, gefüllet worden, diesemnach 649. Eymer mehr darein, als in das vorige grosse Faß zu Heydelberg gehen, und folg[illegible] ößte Faß in Europa ist, wozu 157. Stück Dauben, und 54. Boden-Stücke zu beyden Böden, als zu dem einen 26. und zu dem andern [illegible] er Boden aber 77. Centner und 70. Pfund wieget, woran 32. Stück eiserne Reifen, jeder mit 2. starken Schrauben, liegen, auf deren [illegible] einen eine lateinische Ueberschrift stehet, welche ins Deutsche nach folgender Gestalt anhero übersetzet worden.

VIATOR
MIRARE
IENTUM
GENIO
EANDAM
MENTEM
S. MDCCXXV.
PATRIAE
TITO VESPASIANO
ERIS HUMANI
AUGUSTO,
ELECTORE SAX.
NOREM ET PATRIS
OMUS AUGUSTAE
DENIGSTEINENSIS
ENERALIS
GUST. BARON
RKEN,
GNITATE VASIS
I OMNIUM
CIPIS VALES
RITATEM
UNIVERSI
LE!

Sey gegrüsset, Reisender!
und bewundere
das Denckmahl,
so dem aufgeweckten Geiste
zu gemäßigter Erqvickung
des Gemüths
gesetzet worden im Jahr des wieder hergestellten Heils 1725.
von dem Vater des Vaterlandes
Einem Tito Vespasiano unserer Zeit,
der Freude des Menschlichen Geschlechts,
FRIDERICO AUGUSTO,
Könige in Pohlen und Churfürsten zu Sachsen.
Trinke also zu Ehren, sowohl des Vaters
als des Vaterlandes, und des Königlichen Hauses,
wie auch des Königsteiner Commendantens,
des hochbestallten General-Lieutenants von der Infanterie,
Herr Moritz August, Baron
von Spörcken,
und, wenn du nach Würden des Faßes,
als aller Fäßer
wahren Königes, kanst,
auf das Wohlseyn
der ganzen Welt.
Lebe wohl!

Aufs neue zum Druck befördert von Johann Christian Körnig, Königl. Kellermeister allda, 1763.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-830149-p0005-0